



stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Frankfurt

zwei Ingenieurinnen/Ingenieure (Hochschule Dipl.-Ing. (FH)/Bachelor) der Studien-/Fachrichtung Umweltingenieurwesen, Umweltingenieurwissenschaft, Umwelttechnik, Technischer Umweltschutz, Bauingenieurwesen, Verfahrenstechnik, Chemische Technologie oder Chemieingenieurwesen

in der Abteilung IV/F „Arbeitsschutz und Umwelt Frankfurt“ im Dezernat IV/F 42.1 „Abfallwirtschaft Ost“ und im Dezernat IV/F 42.2 „Abfallwirtschaft West“ ein.

Die Einstellung erfolgt als Beschäftigte oder Beschäftigter nach EG 10 TV-H und ist unbefristet. Eine spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis ist bei Vorliegen der Voraussetzungen möglich.

Das Aufgabengebiet umfasst

- Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung in Gewerbe- und Industriebetrieben insbesondere durch Einstufung von Abfällen, technische Prüfung von Nachweiserklärungen zur Entsorgung gefährlicher Abfälle und Durchführung von Betriebsinspektionen,
- Erstellung abfallrechtlicher und immissionsschutzrechtlicher Stellungnahmen in Beteiligungsverfahren
- Beteiligung bei Transportkontrollen auf der Straße,
- Bearbeitung von Nachbarschaftsbeschwerden,
- Festlegung und Durchsetzung notwendiger Maßnahmen z.B. zum Anlagenbetrieb und nicht ordnungsgemäßer Abfallentsorgung

Fachliche Anforderungen:

Sie haben ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Dipl. Ing. (FH) / Bachelor) in einer der o.a. Fachrichtungen. Wünschenswert sind Kenntnisse der Abfallwirtschaft und des Immissionsschutzes, der entsprechenden gesetzlichen und technischen Vorschriften sowie des Verwaltungsverfahrensrechts. Die Laufbahnprüfung für den gehobenen technischen Dienst in der Umweltverwaltung ist von Vorteil. Der sichere Umgang mit der allgemeinen Bürokommunikation (MS-Office-Anwendungen) und die Bereitschaft zur Einarbeitung in spezielle Fachanwendungen sind für Sie selbstverständlich.

Persönliche Anforderungen:

Sie sind verantwortungsbewusst, engagiert und entscheidungsfreudig, zeigen Organisations- und Verhandlungsgeschick und arbeiten gerne im Team. Auch in konflikträchtigen Situationen haben Sie ein verbindliches Auftreten. In Wort und Schrift können Sie sich in der deutschen Sprache klar und sicher ausdrücken. Die Bereitschaft, sich in das Verwaltungsrecht und neue fachliche Arbeitsbereiche einzuarbeiten, ist erforderlich. Die Aufgabenstellung ist mit Außendiensten, auch außerhalb der normalen Arbeitszeit, verbunden und erfordert uneingeschränkte Außendiensttauglichkeit sowie den Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B (Klasse 3).

Eine Beschäftigung im Regierungspräsidium Darmstadt weist viele Pluspunkte auf. Sie arbeiten in gesellschaftlich sinnvollen und wichtigen Bereichen mit vielfältigen und unterschiedlichen Aufgabenstellungen. Eine sorgfältige Einarbeitung und Fortbildungsmöglichkeiten sind vorgesehen. Sie erwarten einen sicheren Arbeitsplatz, ein kostenloses „Jobticket“, ein gutes Betriebsklima, die Vorteile eines betrieblichen Gesundheitsmanagements sowie familienfreundliche Arbeitszeitgestaltungen und (unter Berücksichtigung der dienstlichen Belange) vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung.

Die Behörde strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Frauen sind deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Land Hessen ist Mitglied in der „Charta der Vielfalt“ (www.charta-der-vielfalt.de). Der Umsetzung dieser Ziele fühlen wir uns verpflichtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien von Abiturzeugnis, Hochschulzeugnis und Arbeitszeugnissen) bis zum **21. September 2018** unter Angabe des Aktenzeichens I 12 - 13 - 5e 08/01 (1/E 189) an das

**Regierungspräsidium Darmstadt
Dezernat I 12 - 13
Luisenplatz 2
64283 Darmstadt**

oder auch per E-Mail (eine Datei in pdf-Format mit max. 4MB) an petra.trautmann@rpda.hessen.de

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an die Dezernatsleiter, Herrn Finkenstein, Telefon 069/2714-3940 oder Frau Schaab, Telefon 069/2714-3960.

Informationen über das Regierungspräsidium Darmstadt finden Sie auf unserer Homepage: www.rp-darmstadt.hessen.de.